



Anspiel für die

EC-Gemeinschaftsstunde

am ersten Juniwochenende 2012

zum Thema:

„Dabei sein ist alles!“

Charaktere

Bruno Schmidt / Thea Schmidt / Moritz Doberenz

Moritz klingelt bei den Schmidts (Klingelgeräusch z.B. durch Handy oder Halligalli-Glocke erzeugen). Es vergeht eine kleine Weile, niemand öffnet.

Moritz (murmelt vor sich hin): Nanu, keiner da? Gibt's doch gar nicht, sind doch sonst immer da. Er klingelt noch zweimal, jetzt kommt Thea schnell und öffnet die Tür.

Thea (etwas außer Atem): Hi Moritz, du willst sicher zu Bruno. Der ist in seinem Zimmer, geh ruhig rein.

Moritz: Hi Thea. Hab schon mehrmals geklingelt und wollt grad wieder gehen. Habt wohl eure Hörgeräte nicht an, hihi?

Thea (ironisch): Sehr lustig Moritz, sehr lustig...

Moritz geht in Brunos Zimmer. Der wühlt gerade hier und da in seinen Sachen und murmelt vor sich hin, dass er sein Trikot nicht finden kann.

Moritz: Hi Bruno, was läuft?

Bruno: Hey Moritz, supi dass du vorbeikommst. Mir geht's prima, bin nur grad etwas in Eile.

Moritz (interessiert): Was ist los, sag an, bist doch sonst immer ganz entspannt.

Bruno (begeistert): Mensch, stell dir das mal vor: Mein Trainer hat gestern angerufen. Deswegen muss ich jetzt auch gleich weg. Sorry, hab grad gar keine Zeit.

Moritz: Dein Trainer? Das ist doch der dicke Typ, den man noch 3 Blöcke vom Sportplatz entfernt rufen hört, hihi. Was will der denn?

Bruno: Du hast mal wieder keine Ahnung Moritz. Herr Schleifer ist ein guter Trainer – und sooo dick ist er nun auch wieder nicht. Aber jetzt stell dir mal vor, wie gesagt, der rief mich gestern an und sagte, dass ich eventuell dabei bin!

Moritz: Dass du dabei bist... Wo denn?

Bruno: Hey hey hey, im Auswahlteam! im Auswahlteam! Wie cool ist das denn. Schlag ein.

Moritz tut es aus Gefälligkeit

Moritz: Ach ihr mit eurem Fußball... aber scheint dich ja sehr anzuspornen.

Bruno: Mensch Moritz, das ist die Chance. Stadtauswahl! Wenn du dort erstmal dabei bist, hast du alle Chancen. Da sind ein paar Spieler von der ersten Mannschaft krank und jetzt suchen sie noch Ersatz... Verflixte Kiste, wo hab ich nur mein Trikot? Ich muss doch jetzt gleich zum Training.

Moritz: Seit wann hast du Freitagnachmittag Training? Ich dachte wir könnten jetzt...

Bruno fällt ihm ins Wort

Bruno: Tut mir leid, Moritz, daraus wird heute nichts. Sondertraining zusammen mit der ersten Mannschaft. Wenn ich da gut abschneide, kann ich mit dabei sein! Moritz, verstehst du, ich in der Stadtauswahl, das wärs. Ich will unbedingt dabei sein.

Moritz: Klar, mach mal.

Bruno (zu sich selbst): Mensch, wo ist mein Trikot? Hoffentlich hat Mutti das nicht grad in der Wäsche.

Thea kommt herein

Thea: Na ihr beiden. Heute gar keine Playstation?

Moritz: Ähh naja, eigentlich dachte ich auch, dass wir...

Bruno fällt ihm ins Wort

Bruno: Das geht jetzt nicht, ich muss los. Moritz, wir sehen uns am Wochenende, dann kann ich dir erzählen, ob's geklappt hat und ich dabei bin.

Thea: Ach, nervt mein Bruder dich jetzt auch mit seiner „Stadtauswahl“?

Moritz: Nee, nicht wirklich, sieht aber wohl so aus, als dass ich heute umsonst gekommen bin.

Bruno: Ciao ihr beiden, bis später.

Bruno geht eilig und voller Vorfreude

Thea: Weg ist das Brüderchen. Der mit seinem Fußball-Auswahlteam, seit gestern kennt er nichts anderes mehr. Sag mal, du bist doch auch ganz sportlich, wieso spielst du eigentlich nicht mit im Verein?

Moritz: Verein? So zum selber Kicken?

Thea: Wieso nicht. Dabei sein ist doch besser als vorm Bildschirm hocken, oder?

Moritz: Weiß nicht... , naja, vielleicht wär's schon 'ne prima Sache. Aber ich spiele Fußball wohl doch lieber an der Konsole, hehe. Eigene Fußballerkarriere ist mir zu anstrengend (keine Kondition), Training (keine Zeit), Verletzungsgefahr... weißt schon.

Thea: Ja ja... könnte fast Mitleid bekommen.

Moritz: Und der Trainer vom Verein hier, der ist mir auch nicht geheuer, hehe.

Thea: Der Schleifer? Na der ist ne Wucht...

Beide lachen

Thea: Und ich dachte immer, dass ihr Jungs in eurer Clique alle voll auf Tore schießen und Zweikämpfe und so steht.

Moritz: Wie gesagt, wenn's nicht mit so viel Aufwand verbunden wäre...

Kurze Pause, dann lacht Moritz vor sich hin und schüttelt den Kopf.

Thea: Was denn?

Moritz: Hey, eigentlich verrückt, dass wir grad drüber reden.

Thea: Wieso?

Moritz: Naja, neulich träumte ich nachts von nem Fußballspiel. Also, ich meine von 'nem echten Spiel! Also: Ich dabei in 'nem super Team, Flanke von außen, ich geh entschlossen in den Strafraum – Kopfball und TOOOOOR. Cooler Traum!

Thea: Und?

Moritz: Nichts, dann bin ich aufgewacht.

Thea: Und?

Kurze Pause

Moritz: Was und? Was denn? Ein lustiger Traum eben.

Thea: Hmmm.

Kurze Pause, Thea dreht sich um und sucht etwas, zuerst auf Brunos Schreibtisch, dann sieht sie die Pinnwand

Thea: Weißt du was? Ich geb dir mal die Telefonnummer, die hängt hier an Brunos Pinnwand.

Moritz: Häh? Welche...

Thea fällt ihm ins Wort.

Thea: Die Nummer vom Trainer.

Moritz: Vom Schleifer?

Thea: Ja genau, die Nummer vom Schleifer.

Moritz: Na ich weiß nicht...

Thea: Klaro! Weißte Bescheid: Dabei sein ist alles!

Markus Otto, EC-Referent